

Medienmitteilung vom 16. Juni 2021

Wanderhörspiel im Dreiländereck

Drei Primarschulklassen im Dreiländereck Basel, Baden-Württemberg und Elsass haben Hörspielgeschichten zum Thema «Das Böse im Industriegebiet» aufgenommen – auf Baseldeutsch, Badisch und Elsässisch.

Die Hörspielgeschichten werden in den drei Ländern von folgenden Radiostationen gesendet:

Radio X (Basel) https://radiox.ch/	24. Juni 2021 – 18:00 26. Juni 2021 – 13:00 (Wiederholung)
Radio MNE (Mulhouse) https://www.radiomne.com/	25. Juni 2021 – 9:00 29. Juni 2021 – 17:00 (Wiederholung)
Radio Dreieckland (Freiburg i.B.) https://rdl.de/	11. Juli 2021 – 17:00 12. Juli 2021 – 13:00 (Wiederholung)

Drei Primarschulklassen im Dreiländereck Basel, Baden-Württemberg und Elsass sind Teil des langjährigen «Wanderhörspiel»-Projekts der Radioschule klipp+klang, welches dieses Mal in Zusammenarbeit mit dem Wortstellwerk Basel durchgeführt wird.

Die Schulklassen aus den drei Ländern haben je eine Hörspielgeschichte in ihrem Dialekt produziert – also auf Baseldeutsch, Badisch und Elsässisch. In jeweils zweitägigen Workshops wurden die Schülerinnen und Schüler in die grundlegenden Techniken der Hörspielproduktion eingeführt.

Sie entwickelten Hörgeschichten zum Thema «Das Böse im Industriegebiet», nahmen Geräusche auf, schrieben das Skript, lernten die Grundlagen des Sprechens am Mikrofon und erhielten Einblick in die Aufnahmetechnik.

Begleitet wurden sie dabei von ihren Lehrpersonen, der Basler Kursleitung Anna Wirz der Radioschule klipp+klang, und von AutorInnen aus der jeweiligen Region: Maja Bagat in der Schweiz, Lara Moseler in Deutschland, und Laurent Zaessinger in Frankreich.

Die Wanderhörspiele der Radioschule klipp+klang erzählen Geschichten, die von Schulklassen aus jeweils einer Region entwickelt wurden. Informationen zu den bisherigen Wanderhörspielen aus der Zentralschweiz und den Kantonen Bern und Graubünden (in 5 rätoromanischen Idiomen) finden Sie hier: www.klippklang.ch/de/Wanderhrspiel/164

Kontakt: Radioschule klipp+klang, Anna Wirz, +41 61 331 53 05, anna.wirz@klippklang.ch

Unterstützt durch: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Kleinprojekte INTERREG, Kanton Basel-Stadt, Kanton Aargau (Swisslos), Kanton Basel-Landschaft, Kanton Jura, Die Abteilung Kultur Basel-Stadt, Thomi-Hopf-Stiftung und Jugendstiftung Baden-Württemberg.

Unterstützt durch:



Dieses Projekt wird kofinanziert von der Europäischen Union (EFRE – Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)

Ce projet est cofinancé par l'Union Européenne (FEDER – Fonds Européen de Développement Régional)



THOMI-HOPF-STIFTUNG

Cofinancé par:



Kanton Basel-Stadt



Kanton Basel-Stadt



Kultur

